Mitteilungsblatt

Herausgeber: Gemeinde Schopfloch. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist Bürgermeister Klaassen, für den Anzeigenteil Peter Geiger. Druck und Verlag: Primo-Verlag Geiger, Industriestraße 45, 72151 Horb a. N., Postfach 1120, Telefon 0 74 51/53 44 00, Telefax 0 74 51/53 44 10. Titelblatt gestaltet von Lilli Dell.

Jahrgang 2010
Freitag,
10. Dezember 2010
Nummer 49

Amtliche Bekanntmachungen

Wir gratulieren

- Schopfloch -

Am Samstag, 11. Dezember 2010
Frau Maria Helle,
Panoramaweg 15, zum 76. Geburtstag

Am Sonntag, 12. Dezember 2010
Herr Johannes Schultheiß,
Goethestraße 4, zum 77. Geburtstag

Am Montag, 13. Dezember 2010
Frau Erika Johanna Geisendörfer,
Panoramaweg 15, zum 80. Geburtstag

Am Montag, 13. Dezember 2010
Herr Werner Hans Kaiser,
Panoramaweg 15, zum 75. Geburtstag

Am Donnerstag, 16. Dezember 2010
Frau Lore Bauer,
Sonnenhalde 3, zum 71. Geburtstag

- Oberiflingen -

Am Freitag, 10. Dezember 2010
Herr Werner Bauer,
Albstraße 82, zum 77. Geburtstag

Sonntags-Dienst für Ärzte und Apotheken

Ärztlicher Notdienst:

Bereich Dornstetten-Pfalzgrafenweiler-Glatten-Schopfloch

Rufnummer: 01805/19292-116

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Landkreis Freudenstadt/Calw:

Rufnummer: 01805 / 19292-123

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Landkreis Freudenstadt/Calw:

Rufnummer: 01805 / 19292-127

Zahnarzt:

Auskunft erteilt das DRK Freudenstadt, Tel. 07441 / 867-14.

Apothekenbereitschaftsdienst

Samstag, 11.12.2010
Apotheke am Markt Pfalzgrafenweiler, Pfalzgrafenweiler, Tel. 07445/23 36, oder Rappen-Apotheke, Freudenstadt, Tel. 07441 / 9 19 52 50

Sonntag, 12.12.2010
Stadt-Apotheke Nagold, Nagold, Tel. 07452 / 50 37, oder Adler-Apotheke, Freudenstadt, Tel. 07441 / 20 47

Neues aus dem Standesamt

Schopfloch

Geburten:

10.09.2010
Caitlin Cecil Stierle
Tochter der Nicole Nadine Stierle und des Bernd Lämmle

01.10.2010
Viola Nadine
Tochter der Heike Morlock und des Thomas Christian Ferchland

14.10.2010
Sabrina Strack
Tochter der Bianka Strack geb. Busch und des Torsten Robert Strack

Sterbefälle:

09.09.2010
Wilma Lotte Hornberger geb. Kilgus
Alter: 85 Jahre

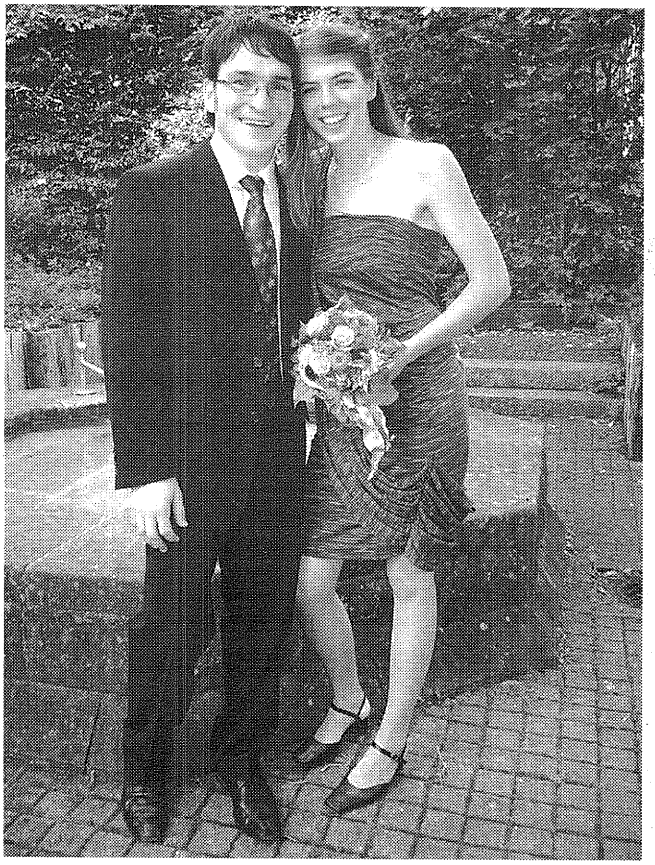
21.09.2010
Eugen Lutz
Alter: 97 Jahre

05.10.2010
Karl Kugler
Alter: 56 Jahre

09.10.2010
Maria Berta Vollmer
Alter: 88 Jahre

Standesamtliche Trauungen

09.09.2010
Friederike Beate Keppler geb. Kaufmann und **David Keppler**



10.09.2010
Konstanze Durian geb. Kasprick und Stefan Durian

Diakonie
Dornstetten • Glatten • Schopfloch

Marktplatz 3 • 72296 Schopfloch • Tel. 0 74 43 / 96 802-13 (12)

Wir versorgen Sie zu Hause ...

- in Ihrer gewohnten Umgebung
- auch am Wochenende
- nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen
- mit examiniertem, erfahrenem Fachpersonal

unsere Nachbarschaftshilfe leistet ...

- Hauswirtschaftliche Versorgung vielfältiger Art
- Familienhilfe, z.B. wenn die Hausfrau erkrankt

unser Einsatzgebiet:

Dornstetten Stadt (Aach und Hallwangen werden durch die Diakoniestation Freudenstadt betreut, **Tel.: 0 74 41 / 9 17 50**)
Glatten mit Böffingen und Neuneck
Schopfloch mit Ober- und Unteriflingen

Haben Sie Fragen, rufen Sie einfach an!

Telefonnummern:

Pflegedienstleitung:	Bärbel Leiser	**9 68 02-13**
Stellvertretung:	Ludwina Beilharz	
Handy täglich 6.30–20.00 Uhr		**01 78 / 6 37 69 80**
Nachbarschaftshilfe:	O. Reisbeck	**9 68 02-12**
Geschäftsführung:	Carmen Maier	**9 68 02-11**
Fax:		**9 68 02-15**

Unsere diensthabenden Pflegefachkräfte sind am Wochenende erreichbar unter:
Tel.: **96802-13** oder **Handy: 0178/6376980**

Rufbereitschaft von 20.00–6.00 Uhr, wenn wir nicht erreichbar sind, durch die Diakoniestation Freudenstadt: **0 74 41 / 9 17 50**

Vorankündigung:

Redaktionsschluss für die Mitteilungsblätter KW 51/2010, 52/2010 und 1/2011

An alle, die Texte, Termine und andere wichtige Informationen in diesem Mitteilungsblatt veröffentlichen:

Das letzte Mitteilungsblatt in diesem Jahr erscheint in der Kalenderwoche 51.

Wir bitten deshalb alle Texte, Termine und andere Informationen für die Kalenderwochen 51/2010, 52/2010 und 1/2011 bis spätestens ***Freitag 17.12.2010, 12.00 Uhr*** *bei uns vorzulegen.*

Was danach eingeht, kann nicht mehr berücksichtigt werden.

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint dann erst wieder in der Kalenderwoche 2/2011.

Wir bitten um Beachtung.

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates Schopfloch

Am Dienstag, 14. Dezember 2010, um 19:00 Uhr findet die nächste Sitzung des Gemeinderates im **Rathaus Schopfloch, Sitzungssaal** statt, zu der Sie hiermit ordnungsgemäß eingeladen werden.

Tagesordnung:

- Öffentlich -

1. Abbruch Molke Unteriflingen
- Vergabe der Arbeiten
2. Jagdgenossenschaft
- Beschlussfassung zur Einberufung von entsprechenden Versammlungen
3. Bestellung von Frau Romina Barbera zur weiteren Standesbeamtin
4. Baugesuche

4.1 Dachgaubenaufbau beim Gebäude Flst. 705/1, Dießener Str. 15, in Oberiflingen

4.2 Baugesuch, Neubau Einfamilienwohnhaus mit Einliegerwohnung und Doppelgarage, Neunecker Str. 7, Flst. 58, in Unteriflingen

5. Bekanntgaben und Verschiedenes

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.
Bei der Sitzung ist Herr Markus Kugler vom gleichnamigen Planungsbüro anwesend.
gez. Klaas Klaassen, Bürgermeister

Goldene Hochzeit von Erwin und Rosemarie Pfau, Schopfloch

Kürzlich feierten Erwin und Rosemarie Pfau aus Schopfloch ihre Goldene Hochzeit. Am 30. November 1960 hatten sie sich im Rathaus in Reinerzau das Ja-Wort gegeben.

Wir wünschen dem Goldenen Hochzeitspaar alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Der neue Kämmerer ist da

Heiko Meixner freut sich auf Schopfloch

Letzte Woche hat der neue Kämmerer, Herr Heiko Meixner aus Horb-Mühlen, seine Arbeit im Rathaus Schopfloch aufgenommen. Dabei hat ihn das Rathausteam herzlich willkommen geheißen.
Da der neue Mann von 2002 bis jetzt Kämmerer in der Gemeinde Fluorn-Winzeln gewesen ist, sieht er der Einarbeitungsphase mit Gelassenheit und gleichzeitig mit Freude entgegen.
Auf die Begegnung mit den Bürgerinnen und Bürgern ist er schon sehr gespannt.

Wir wünschen Herrn Meixner alles Gute bei der Einarbeitung und freuen uns, dass die Kämmererstelle wieder besetzt ist.

Auszug aus der Südwest Presse vom 6. Dezember 2010

Nikolaus kam mit der Kutsche

Markt: Der Schopflocher HGV lud zu einer Krippenausstellung ein

Der 15. Nikolausmarkt der Gesamtgemeinde war am Samstag auf dem Marktplatz in Schopfloch gut besucht. Erstmals war der Handels- und Gewerbeverein (HGV) dabei. Er bot eine Krippenausstellung im Bereich der unteren Kirchsteige.

Der HGV Schopfloch organisierte beim Nikolausmarkt eine Krippenausstellung.

Mit weihnachtlichen Weisen stimmte der Posaunenchor Schopfloch unter Leitung von Johann Marschall ein. Bürgermeister Klaas Klaassen begrüßte die Besucher zum Nikolausmarkt, der abwechselnd in den drei Ortsteilen stattfindet. Die Kinder des Kindergartens Schopfloch um Leiterin Susi Fischer sangen mit den Erzieherinnen bis zum Eintreffen des Nikolaus' einige Weihnachtslieder. Mit der Pferdekutsche kam er schließlich. Er hatte neben seinem großen goldenen Buch auch seinen Knecht Ruprecht dabei. Für die vielen erwartungsvollen Kinder war das der Höhepunkt - alle bekamen ein kleines Päckchen mit leckeren Gaben. Fürs leibliche Wohl war derweil auf dem Marktplatz gesorgt. Der Schwarzwaldverein bewirtete auf dem Marktplatz, und im Gemeindehaus bot der Kindergarten Kaffee und Kuchen. Er hatte obendrein eine Spielecke eingerichtet. Bei eisigen Temperaturen bot das Gemeindehaus auch eine Gelegenheit, sich aufzuwärmen.
Auch der Förderverein der Tagespflegestätte „Haus Sonnenschein" in Oberiflingen war mit einem Bewirtungsstand und einer Tombola vertreten.

Weitere Eindrücke vom Nikolausmarkt und der Krippenausstellung

Foto: Ade.

Foto: Ade.

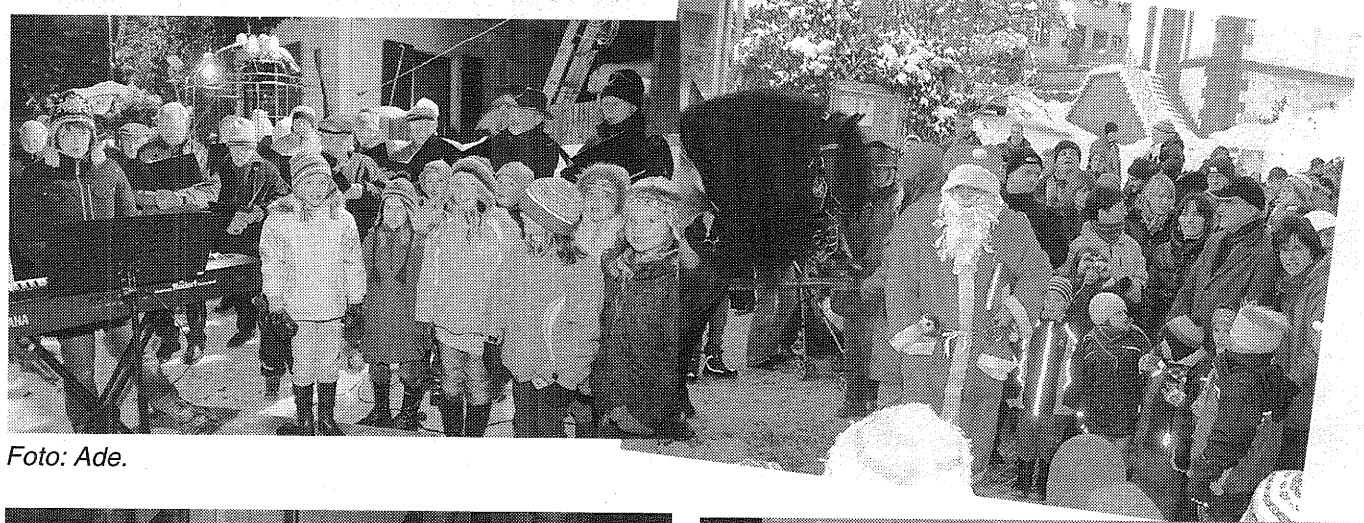
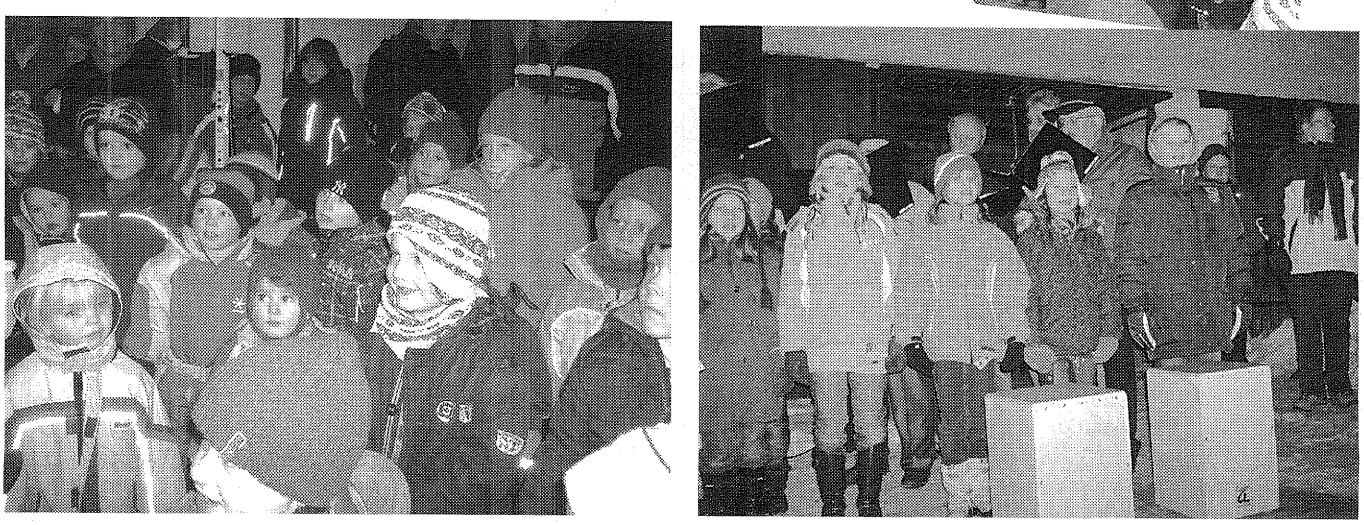


Foto: Ade.



Pizza und selbst gebackene Plätzchen verkaufte die Klasse 7 der Hauptschule Schopfloch und die Mädchenjungschar hatte frisch gebackene Waffeln im Angebot.
In alten Scheunen im Bereich der unteren Kirchsteige veranstaltete ab 18 Uhr der HGV auf Vorschlag seiner Vorsitzenden Petra Beilharz erstmals eine Krippenausstellung. In den Scheunen der Familien Bauer und Schwab waren zahlreiche Krippen von Einwohnern ausgestellt. Sie waren mit viel Tannenreisig geschmückt und von Laternen beleuchtet.
In einem gemeinsamen Auftritt sangen der Männergesangverein Schopfloch und Drittklässler der Grundschule Schopfloch zur Ausstellungseröffnung unter Leitung von Katharina Wilding. Zur Stärkung bot der HGV wärmende Getränke an.
sia

Ein Höhepunkt beim Nikolausmarkt in Schopfloch war, als der Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht kam und die Päckchen verteilte. Bilder: sia

Christbaumverkauf 2010

Der diesjährige Christbaumverkauf findet voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Ortsteil Schopfloch:
Mittwoch, 15.12.10,
von 17.30 - 18.00 Uhr im Bauhof
Ortsteil Oberiflingen:
Mittwoch, 15.12.10,
von 16.30 - 16.45 Uhr bei der Kirche
Ortsteil Unteriflingen:
Mittwoch, 15.12.10,
von 16.00 - 16.15 Uhr an der Volksbank.

Aus dem Rathaus

Öffnungszeiten

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
Die Gemeindeverwaltung sieht sich als Dienstleister für Sie. Wir stehen Ihnen deshalb wie folgt zur Verfügung:

Bürgermeisteramt Schopfloch

Montag bis Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr
und	15:30 - 18:30 Uhr
Freitag	08:00 - 13:00 Uhr

Ortschaftsverwaltung Oberiflingen

Dienstag	16:30 - 18:30 Uhr
Donnerstag	13:00 - 15:00 Uhr

Ortschaftsverwaltung Unteriflingen

Montag	17:30 - 19:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 11:00 Uhr

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir in der übrigen Zeit das Rathaus in Schopfloch geschlossen haben, um konzentriert und ungestört, auch für Sie, arbeiten zu können.
Ungeachtet dessen haben Sie die Möglichkeit, nach vorheriger Absprache auch in anderen Zeiten Ihren gemeindlichen Ansprechpartner persönlich aufzusuchen.
In dringenden Fällen sind wir darüber hinaus jederzeit für Sie erreichbar und zu sprechen.
Wir danken für Ihr Verständnis.
Für das Rathaus-Team
Klaas Klaassen, Bürgermeister

Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung und der Ortschaftsverwaltungen über die Feiertage

Entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen gelten für die Gemeindeverwaltung Schopfloch sowie die Ortschaftsverwaltungen Ober- und Unteriflingen folgende Dienstzeiten:
Heilig Abend, 24.12.2010, geschlossen
Silvester, 31.12.2010, geschlossen
Wir bitten die Bevölkerung um Verständnis und Beachtung.

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubilaren im Mitteilungsblatt

Es ist seit vielen Jahren ein schöner Brauch, dass wir den Einwohnern ab dem 70. Lebensjahr zum Geburtstag und Ehepaaren mit Jubiläumsanlass im Mitteilungsblatt Schopfloch sowie der Tagespresse gratulieren.

Altersjubilare ab dem 70. Lebensjahr und Ehejubilare der Gemeinde Schopfloch, die eine Veröffentlichung ihrer Daten nicht wünschen werden gebeten, dies beim Bürgermeisteramt oder den Ortschaftsverwaltungen zu melden. Diejenigen Einwohner, die bisher schon keine Veröffentlichung wollen und keine Änderung wünschen, brauchen nichts zu unternehmen.

Alle über 70-jährigen Einwohner und alle Ehejubilare werden wir mit einem Gruß bedenken, wenn sie sich auf diese Aufforderung hin nicht melden und damit ihre schweigende Zustimmung zur Veröffentlichung ausdrücken.

Expertentipp der Freiwilligen Feuerwehr

„Bescherung" ist erst Heiligabend!

Die Freiwillige Feuerwehr rät mit Beginn der Adventszeit zu besonderer Aufmerksamkeit im Umgang mit Kerzen und Adventskränzen. Sie bitte dringend um Beachtung des folgenden Expertentipps:

- Keinen trockenen Adventskranz verwenden.
- Adventskranz oder -gesteck auf feuerfeste Unterlage stellen und Kerzenhalter aus feuerfestem Material verwenden.
- Kerzen niemals in der Nähe von Vorhängen oder anderen brennbaren Materialien aufstellen und entzünden.
- Brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt lassen; auch beim kurzfristigen Verlassen des Zimmers löschen. Kerzen immer von „hinten nach vorne" anbrennen, von „vorne nach hinten" löschen und nie über brennende Kerzen greifen.
- Abgebrannte Kerzen rechtzeitig auswechseln.
- Streichhölzer und Feuerzeuge an einem vor Kindern sicheren Ort aufbewahren.
- Kinder sollten nur unter Anleitung von Erwachsenen mit Streichholz und Feuerzeug umgehen.

Kostenlose Aufnahme in die Firmenliste auf der Homepage der Gemeinde Schopfloch

Die Homepage der Gemeinde Schopfloch wird zur Zeit neu überarbeitet. Alle Firmen, Gewerbetreibende, Freiberufler, land- u. forstwirtschaftliche Betriebe usw., die Interesse haben, in die Firmenliste dieser Homepage aufgenommen zu werden, bitten wir, den beiliegenden Vordruck „Homepage der Gemeinde Schopfloch" auszufüllen.
In diese Firmenliste werden Sie nur aufgenommen, wenn Sie den ausgefüllten Fragebogen mit entsprechendem Vermerk ans Rathaus Schopfloch, Marktplatz 2 zurücksenden. Aus dieser Liste kann dann direkt mit Ihrer Homepage verlinkt werden (sofern vorhanden).
Wir weisen darauf hin, dass wir nur veröffentlichen, was uns die Firma liefert. Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen wir nur zur Verfügung gestellte Daten veröffentlichen.
Falls Sie hierzu Fragen haben, wenden Sie sich an Herrn Meixner, Tel. 9603-15.

Eintrag in die Homepage der Gemeinde Schopfloch

Name/Firma: .....

.....

Straße: .....

PLZ/Ort: .....

Telefon: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Homepage: .....

Beschreibung: .....

Sparte/Kategorie:

.....

Ich bin mit der Aufnahme in die Homepage O einverstanden (bitte ankreuzen).

.....

Unterschrift Ort, Datum

Die Sanierungsstelle informiert:

Steuerliche Abschreibungsmöglichkeiten für Sanierungsmaßnahmen im Rahmen des Landessanierungsprogrammes

Der Steuerpflichtige kann Aufwendungen an einem eigenen Gebäude im Kalenderjahr des Abschlusses und in den neun folgenden Kalenderjahren jeweils bis zu 9 vom Hundert wie Sonderausgaben abziehen, wenn bestimmte Voraussetzungen gegeben sind.
Die Abschreibung ist möglich für die durch Zuschüsse aus Sanierungsmitteln nicht gedeckten Herstellungskosten für Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen sowie für Maßnahmen, die der Erhaltung, Erneuerung und funktionsgerechten Verwendung eines Gebäudes dienen, das wegen seiner geschichtlichen, künstlerischen oder städtebaulichen Bedeutung erhalten bleiben soll.
Dies gilt nur, soweit das Gebäude in dem jeweiligen Kalenderjahr zu eigenen Wohnzwecken genutzt wird und die Aufwendungen nicht in die Bemessungsgrundlage nach § 10 e des Einkommensteuergesetzes oder dem Eigenheimzulagengesetz einbezogen worden sind.
Es ist erforderlich, beim Finanzamt eine Bescheinigung der zuständigen Gemeindebehörde vorzulegen, dass der Steuerpflichtige Baumaßnahmen in obigem Sinne durchgeführt hat; sind ihm Zuschüsse aus Sanierungsmitteln gewährt worden, so hat die Bescheinigung auch deren Höhe zu enthalten.
Gebäudebesitzer, die an dieser Abschreibungsmöglichkeit interessiert sind, sollten sich mit ihrem Steuerberater in Verbindung setzen.
Für weitere Fragen steht Ihnen auch Herr Meixner vom Rathaus (Tel.: 07443/ 9603-15) zur Verfügung.

Naturpark Mountainbike-Karte zwischen Neckar, Nagold und Glatt

Ca. 5.500 km Mountainbike-Strecke finden Sie in der neuen, GPS-geeigneten Mountainbike-Karte. Waldachtal, Glatten, Pfalzgrafenweiler, Schopfloch, Dornstetten, Dornhan, Horb und Sulz haben nun ihre Landschaft mit einem Routennetz (390 km) für radsportbegeisterte Mountainbiker erschlossen. Eine Anbindung an den Mountainbike-Crossweg Pforzheim/ Basel wurde hergestellt.
Die Mountainbike-Karte mit allen Touren und Wegbeschreibungen erhalten Sie zum Preis von 7,90 Euro bei der Gemeindeverwaltung in Schopfloch und in den Ortschaftsverwaltungen Oberiflingen und Unteriflingen.
Weitere Informationen: www.naturparkschwarzwald.de.

Müllecke

Biotonne

Die nächste Abfuhr des Biotonne findet am **Dienstag, 14. Dezember 2010,** statt.

OBERIFLINGEN

Aus dem Ortschaftsrat Oberiflingen Sitzung vom 30. November 2010

Iflinger Halle - Diverses

Mögliche Installation eines Glasdaches am Eingangsbereich
In der letzten Ortschaftsratssitzung war das Gremium übereingekommen, im Rahmen einer Umfrage bei den Übungsleitern abzufragen, ob tatsächlich ein Vordach für die Iflinger Halle gewünscht wird. Ortsvorsteher Zeller führte die Umfrage durch und berichtete, dass elf Übungsleiter sich für ein entsprechendes Glasdach ausgesprochen hatten und vier Übungsleiter nicht unbedingt der Meinung waren, dass so ein Anbau sein müsste.
Bürgermeister Klaassen führte aus, dass das Architekturbüro Schmelzle und Partner Vorschläge für eine solche Gestaltung angefertigt hätte, diese wurden als Tischvorlage ausgegeben. (Die Kosten lägen hierbei bei 15 bis 20 Tausend Euro.) Das Gremium war einhellig der Auffassung, dass die Ausführungen wie vom Architekturbüro Schmelzle vorgeschlagen nicht

den Vorstellungen entsprechen. Bevor weitere Entscheidungen hierzu getroffen werden sollte man mit dem Architekten Herrn Matt von Schmelzle und Partner sprechen. Hierzu solle es einen Ortstermin geben.

Sonneneinstrahlung, Situation Lüftung bzw. eventuelle Sonnenschutzfolie am Dachoberlicht
Das Ingenieurbüro Isenmann hatte sich die Lüftung der Iflinger Halle nochmals angeschaut, dabei wurde festgestellt, dass die Lüftung an heißen Tagen nicht hinreichend ausgleicht, allerdings durchaus bei ordnungsgemäßem Betrieb etwas Entlastung bringe.
Ortsvorsteher Zeller berichtete, dass er ein Angebot im Hinblick auf eine Schutzfolie am Dachoberlicht und den Sichtschlitzen Richtung Schmiedeweg bzw. Richtung Unteriflingen erhalten hätte. Dieses belaufe sich auf etwa 8.000,- € brutto. Man könne mit einer solchen Folie etwa 50% weniger Wärmeeintrag erreichen. Auch über dieses Thema solle mit Herrn Matt gesprochen werden.

Bekanntgaben und Verschiedenes

Baugesuch
Dachgaubenaufbau Dießener Str. 18 wurde in Umlauf gegeben, Einwendungen wurden nicht erhoben.

UNTERIFLINGEN

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Am **Montag, 13.12.2010,** in der Zeit von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr findet im Rathaus Unteriflingen die nächste Sprechstunde statt.

Von anderen Behörden und Ämtern

Landratsamt Freudenstadt

Offener Gesprächskreis für Mütter und Väter pubertierender Jugendlicher

Die Familienberatungsstelle des Landkreises Freudenstadt bietet **am Donnerstag, 9. Dezember,** einen offenen Gesprächskreis für Eltern zum Thema **„Pubertät - Depression, Selbstverletzen, Aggression"** an. Beginn ist um 17:30 Uhr in der Familienberatungsstelle im Kreishaus in der Landhausstraße 4 in Freudenstadt. Antje Becker, Familien-, Kinder- und Jugendlichentherapeutin, moderiert den Gesprächskreis.
Durch den Austausch können Eltern vom gegenseitigen Erfahrungsschatz profitieren. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Der Gesprächskreis findet am 2. und 4. Donnerstag eines Monats von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr, außer in den Schulferien, statt.

Neue Teilnehmer dürfen jederzeit zu den angebotenen Terminen dazu kommen. Abwechselnd werden aktuelle Themen zur Diskussion gestellt.

Kontakt: Familienberatungsstelle Freudenstadt, Telefon 07441 920-6070.

Frostige Zeiten für Biotonnen

Bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt kommt es leider vor, dass der Bioabfall in der Tonne festfriert und bei der Entleerung nicht vollständig aus der Tonne fällt. Wenn die feuchten Bioabfall-Päckchen an der Tonnenwand festgefroren sind, hilft auch kein zusätzliches kräftiges Rütteln. So einen Eisblock können die Müllwerker auch mechanisch nicht lösen, ohne den Behälter zu beschädigen, da der gefrorene Kunststoff spröde ist. In einem solchen Fall können die betroffenen Haushalte einen Papiersack oder Kartons als zusätzliches Sammelgefäß für den Bioabfall nutzen und bei der nächsten Biotonnenabfuhr dazustellen. Die Kartons sollten allerdings nicht größer als die Biotonnenöffnung sein, damit diese in die Schüttung am Leerungsfahrzeug passen.
Ein absolut funktionierendes Patentrezept bei gefrorenem Bioabfall gibt es bis jetzt nicht. Grundsätzlich kann das „Frostproblem" in der Tonne deutlich gemindert werden, wenn die organischen Reste großzügig in Zeitungspapier und Papiertüten verpackt möglichst trocken in die Biotonne kommen. Zerknülltes Zeitungspapier, Kartonagen, ein großer offener Papiersack oder besser Eierkartons verhindern das Festfrieren der Bioabfälle am Tonnenboden und auch an den Wänden. Auf keinen Fall dürfen Bioabfälle in Plastiktüten verpackt in die Biotonne. Dies gilt auch für kompostierbare „Biokunststoffbeutel", die wie herkömmliche Kunststofftüten aussehen. Im Kompostwerk sind Tüten und andere Gegenstände aus sogenannten Biokunststoffen für das dort angewandte Verfahren nicht geeignet.
Bei Fragen gibt die Abfallberatung des Landratsamtes Freudenstadt, gerne Auskunft (gebührenfreies Servicetelefon 0800 9638527).

Abstimmung für Spitzenplätze im Ehrenamts-Wettbewerb läuft

Noch bis zum 15. Dezember möglich

Die Landesregierung hat dieses Jahr wieder mit Unterstützung der EnBW Energie Baden-Württemberg AG und der Sparkassen den Wettbewerb „Echt gut! - Ehrenamt in Baden-Württemberg" ausgerufen. Aus 1000 Bewerbungen hat die Jury 60 Initiativen ausgewählt, darunter sind auch zwei Vereine aus dem Landkreis Freudenstadt. Die Spitzenreiter aller sechs Kategorien werden nun durch Abstimmung im Internet ermittelt.

In der Kategorie „Sport und Kultur" bewirbt sich unter der Kennzahl 21 der TC Dettingen/Horb mit seinen Projekten für benachteiligte Kinder und gegen Rassismus. Der NABU-Ortsverein Eutingen im Gäu ist mit seinen vielfältigen ökologischen Projekten in der Kategorie „Umwelt und nachhaltige Entwicklung" mit der Kennzahl 40 vertreten.

Noch bis zum 15. Dezember kann für beide Vereine im Internet unter **www.echt-gut-bw.de** oder per Telefon unter 01801 010301 plus die jeweilige Kennzahl abgestimmt werden.

Erste Abfuhrtermine 2011 für Restmüll, Biotonne, Gelben Sack und Papiertonne

In einigen Abfuhrbezirken des Landkreises Freudenstadt beginnt die Abholung der Biotonne bzw. des Restmülls direkt nach Neujahr. Sollte die Abfallfibel mit dem Abfuhrplan nicht rechtzeitig zwischen Weihnachten und Neujahr an alle Haushalte verteilt worden sein, werden vorsorglich die ersten Abfuhrtermine wie folgt bekannt gegeben (Feiertagsverschiebungen sind bereits berücksichtigt):

Schopfloch Gesamtgemeinde

Hausmüll	04.01.
Bioabfall	11.01.
Gelber Sack	24.01.
Papier	17.01.

Öffnungszeiten der Recycling-Center und der Deponien und Umladestationen über die Feiertage

Die Recycling-Center sind am Freitag (Heiligabend), 24. Dezember 2010, geschlossen. Die Recycling-Center in den Gemeinden sind - ab Ersatz für Samstag (Neujahr) - zusätzlich am Donnerstag, 30. Dezember 2010, von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet. Am Freitag (Silvester), 31. Dezember 2010, ausnahmsweise vormittags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet.

Die Mülldeponie und Umladestation Bengelbruck und die Umladestation Horb-Rexingen sind am Freitag (Heiligabend), 24. Dezember 2010, und am Freitag (Silvester), 31. Dezember 2010, geschlossen.

Nach den Feiertagen fallen immer besonders viele Glasflaschen und Altpapier an. Alle möchten möglichst rasch ihre Wertstoffe loswerden. So können an den Containerstandorten die Papier- und Glascontainer sehr schnell überquellen - und mancher ist versucht, seine Wertstoffe einfach neben die Container abzustellen. Dies ist verboten. Sind die Sammelcontainer auch am nächsten Containerstandort voll, müssen die Wertstoffe wieder mit nach Hause genommen und zu einem späteren Zeitpunkt entsorgt werden. Wertstoffe oder gar Abfälle dürfen nicht vor oder an den Containern abgestellt werden, denn so landen sie im Restmüll, was letztendlich die Umwelt belastet, aber auch mehr Kosten für die Entsorgung verursacht.

Das Landratsamt bittet darum, beim Einwerfen von Wertstoffen Rücksicht auf die Anwohner zu nehmen und die Nacht- und Feiertagsruhe zu beachten (Einwurf nur werktags von 7:00 Uhr bis 20:00 Uhr, nicht an Sonn- und Feiertagen).

Bei weiteren Fragen geben die Abfallberaterinnen des Landkreises Freudenstadt gerne Auskunft (Servicetelefon 0800 9638527).

Die neue Abfallfibel 2011 kommt

Zwischen Weihnachten und Neujahr erhalten alle Haushalte im Landkreis Freudenstadt die neue Abfallfibel für das Jahr 2011 als Postwurfsendung zugestellt. Die Abfallfibel enthält den aktuellen Abfuhrplan und viel Wissenswertes zu den Themen Müllvermeidung, Recycling und Restmüllentsorgung.

Das Titelbild weist auf das Thema Sperrmüll hin. Die Seiten 37 bis 39 enthalten Informationen darüber, was echter Sperrmüll ist und was nicht, und wie die falsch bereitgestellten Abfälle richtig entsorgt werden.

In der Mitte der Abfallfibel befindet sich der Abfuhrplan 2011 für den jeweiligen Wohnort zum Heraustrennen. Die Abfuhrpläne für das Jahr 2011 enthalten wieder alle Abfuhrtermine, wobei Änderungen aufgrund der Feiertage bereits berücksichtigt sind. In den Abfuhrplänen für Horb a. N. und Freudenstadt stehen die Termine für die Gelbe Sack Abfuhr auf der Rückseite des jeweiligen Abfuhrplans. Die Abfuhrtermine 2011 für Schrott und Elektronikschrott sowie Sperrmüll und Gartenabfälle stehen auf der Rückseite des Abfuhrplans. Die Termine für die Abfuhr von Problemabfällen und die REMONDIS Papiertonne finden sich auf den Seiten 51 bis 54 der Abfallfibel.

Auf den Seiten 41 bis 45 Informiert der Abfallwirtschaftsbetrieb über die geplanten Kosten der Abfallbeseitigung für das Jahr 2011 und die aktuellen Abfallgebühren. Diese sind stabil geblieben - bei Altholz konnte die Gebühr sogar erheblich gesenkt werden.

Bei Fragen gibt die Abfallberatung des Landratsamtes Freudenstadt, Servicetelefon 0800 9638527, gerne Auskunft.

Das Kreisforstamt Freudenstadt informiert:

Lehrgänge für Privatwaldbesitzer an den Forstlichen Bildungszentren des Landesbetriebs ForstBW

Die Angebote von Januar bis April 2011:

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn

WF-0211	Holzernte-Grundlehrgang *** 10.-12.01.; 19.-21.04.
WF-0411	Holzernte-Aufbaulehrgang *** 07.-11.03.
WF-0711	Holzrücken im Privatwald *** 18.-20.04.
WF-1211	Holzrücken mit dem Pferd 18.-20.04. (Lg.-Gebühr: 360 € Vorkasse)
WF-1311	Kurzholzaufarbeitung im kombinierten Arbeitsverfahren KHV (Königsbronner Harvesterverfahren) 24.01.; 25.01.
BM-0111	Holzsortierung und Holzvermarktung 10.-12.01.

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe

WB-0111	Waldbewirtschaftung für Neueigentümer von Wald Teil 1 ForstBW, Wald-Geschichte, -Erneuerung, -Pflege, Arten, Standortsfaktoren, Wild 24.-25.02. Teil 2 Rechtliche und steuerliche Grundlagen, Holzsortierung und -verkauf 17.-18.03. Teil 3 Waldfunktionen, Schutzgebiete, Verkehrssicherungspflicht 24.-25.03.
WB-0511	Walderneuerung durch Pflanzung 31.03.-01.04.
WF-0211	Holzernte-Grundlehrgang *** 26.-28.01., 02.-04.03.
WF-0311	Kombinierter Motorsägen-Lg. und HE-Grundlehrgang 14.-18.02.
WL-0511	Wildschäden im Wald 11.-12.04.
BM-0211	Vermarktung von Nadelstarkholz 15.04. (Waldschulheim Höllhof/Gengenbach)

Anmeldung: möglichst bis vier Wochen vor Beginn.

Teilnehmerkreis: Privatwaldbesitzer, Waldbauern, Revierleiter, FBG-Angehörige, Kommunen, Unternehmer und Mitarbeiter, Interessierte.

Kosten: Lehrgangsgebühren, wenn nicht anders vermerkt: 40 € pro Tag, für Privatwaldbesitzer in Ba-Wü ermäßigt: 20 €. Abweichende Lg.-Gebühr bei Motorsägen-Lehrgängen, beim kombinierten Lehrgang WF-0311 und bei WF-1211. Mitglieder der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft Ba-Wü bezahlen bei den mit *** gekennzeichneten Lehrgängen keine Lehrgangsgebühren, beim kombinierten Lehrgang WF-0311 40 €. Am FBZ Königsbronn ggf. Unterkunft und Verpflegung für ca. 30 € pro Tag bei Vollpension.

Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen.

Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bildungsangebotes 2011.

Nähere Informationen und Anmeldung bei:

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Tel: 07328/9603-13, Fax: 07328/9603-44, e-mail: *fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de*

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe, Tel: 0721/926-33 91, Fax: 0721/926-62 97, e-mail: *fbz.karlsruhe@forst.bwl.de*
Das gesamte Lehrgangsangebot des Landesbetriebs ForstBW finden Sie im Internet unter *www.wald-online-bw.de* sowie bei der Unteren Forstbehörde an Ihrem Landratsamt in der Broschüre **aktiv für den Wald - Bildungsangebot 2011 des Landesbetriebs ForstBW.**

Das Versorgungsamt des Landkreises Böblingen informiert:

Sprechtage der Orthopädischen Versorgungsstelle Stuttgart im 1. Halbjahr 2011

Das Versorgungsamt in Stuttgart - Orthopädische Versorgungsstelle - des Landkreises Böblingen führt im 1. Halbjahr 2011 wieder örtliche Sprechtage durch.
Versorgungsberechtigte nach dem Sozialen Entschädigungsrecht, die zum Sprechtag kommen wollen, sollten ihre Anträge drei Tage zuvor bei der Orthopädischen Versorgungsstelle einreichen. So können Termine zugeteilt und damit Wartezeiten vermieden werden, und das Amt kann die notwendigen Unterlagen zum Termin mitbringen.
Die Hausadresse des Versorgungsamtes lautet: Fritz-Elsas-Straße 30 in 70174 Stuttgart, Tel. 0711 / 6673-0.
Die nächsten Sprechtage finden am Mittwoch, 23. Februar 2011, und Mittwoch, 20. April 2011, von 9:00 bis 11:30 Uhr im Gesundheitsamt in der Reichsstraße 11 in Freudenstadt statt.

Finanzministerium Baden-Württemberg

Baden-Württembergischer Finanzminister übernimmt Vorsitz der Finanzministerkonferenz

Finanzminister Willi Stächele: „Gern nehme ich die neue Aufgabe an und werde mich überparteilich für die Länderfinanzinteressen stark machen".
Finanzminister Willi Stächele übernimmt für das Jahr 2011 den Vorsitz der Finanzministerkonferenz. In der heutigen Sitzung der Finanzminister und Finanzsenatoren der Länder in Berlin wurde er einstimmig gewählt.
Neben seiner Funktion als Finanz- und steuerpolitischer Koordinator der unionsgeführten Länder freue er sich auf die neue Herausforderung. „Gern nehme ich die neue Aufgabe an und werde mich überparteilich für die Länderfinanzinteressen stark machen", so Finanzminister Stächele.
Ein Schwerpunktthema der Finanzministerkonferenz (FMK) werde im nächsten Jahr der weitere konsequente Weg der Haushaltskonsolidierung sein, der von Bund und Ländern aufgrund der Schuldenbremse beschritten werde. Der Vorsitzende der FMK ist zudem gemeinsam mit dem Bundesfinanzminister Vorsitzender des Stabilitätsrats, der über das Frühwarnsystem zur Überprüfung der Haushaltslagen der öffentlichen Hände wacht. Darüber hinaus sei die Vereinfachung des Steuerrechts ein vordringliches Anliegen. „Ein einfacheres Steuerrecht darf nicht an politischer Mutlosigkeit scheitern. Hier müssen wir am Ball bleiben und mit Hilfe von Pauschalierungen von übertriebener Einzelfallgerechtigkeit Abschied nehmen", so Stächele. Weiterhin stehen die Reform der Gemeindefinanzen und eine Überarbeitung des Umsatzsteuerrechts auf der Agenda.
Die FMK hat die Aufgabe, Landesangelegenheiten von überregionaler finanzpolitischer Bedeutung zwischen den Ländern zu koordinieren. Das gleiche gilt auch für Bundesangelegenheiten außerhalb des Gesetzgebungsverfahrens. Die Behandlung von Bundesangelegenheiten durch die FMK führt oft zu entscheidenden Vorklärungen politischer und fachlicher Art für das anschließende Gesetzgebungsverfahren. Ferner tragen der Bundesminister der Finanzen und die Regierungschefs der Länder häufig wichtige finanzpolitische Fragen an die FMK heran, um Vorgehensweisen und Positionen abzustimmen.
Baden-Württemberg hatte zuletzt in Jahren 2001 und 2003 den FMK-Vorsitz inne.

Schulnachrichten

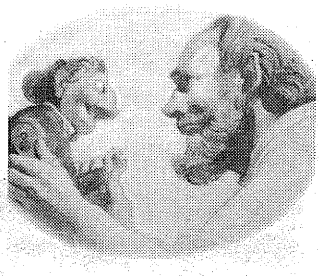
GHWRS Schopfloch

Einladung zum Weihnachtsmusical

GHS Schopfloch / Wilhelm-Hofmann-Schule
(bearbeitet nach Max Lucado und Sebastian Schade)

Du bist einmalig

Wo: **Turnhalle Schopfloch**
Wann: **Freitag, den 17.12.2010, um 18.00 Uhr**
Gestaltet von: Theater AG GHS Schopfloch sowie Schülern der Kooperationsklasse Wilhelm-Hofmann-Schule.
Musikalische Begleitung: Klasse 5 und 6 GHS Schopfloch.



In dieser herzerwärmenden Geschichte von Bestsellerautor Max Lucado hilft der Holzschnitzer Eli Punchinello dabei zu erkennen, wie einmalig er ist - ganz egal, was die anderen Wemmicks von ihm denken. Dieses Wissen ist für Kinder (und Erwachsene) überall wichtig.
Egal, wie die Welt sie sieht,
Gott liebt jedes von ihnen genau so, wie es ist.
Im Anschluss daran bewirtet Sie der Elternbeirat in der Mensa mit Glühwein und Kinderpunsch sowie Weihnachtsgebäck.
Unsere Schauspieler und Sänger würden sich freuen, wenn sie wie im Vorjahr vor einem voll besetzten Saal spielen könnten.
Hans Schmidt, Rektor

Jugendmusikschule Allegro e.V.

Die Musikschule informiert:

Liebe Eltern,
Die Jugendmusikschule Allegro möchte Sie über freie Unterrichtseinheiten für folgendes Fach informieren:
Klavier /
Keyboard /
Orgel
Herr Janzer freut sich über Anmeldungen ab sofort in den o.g. Instrumentalbereichen, gerne auch im Partnerunterricht, für Donnerstag 14:15 bis 15:30 Uhr.
- Die Schulleitung -

Öffnungszeiten Schulleiterbüro

Das Schulleiterbüro von Herrn Matthias Beno im Haus des Gastes in Pfalzgrafenweiler ist wie folgt geöffnet:
Montag 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Mittwoch 08:00 Uhr bis 09:00 Uhr.
Während dieser Zeit besteht die Möglichkeit der An-/ und Abmeldung bzw. der Unterrichtsberatung.

Musik- und Kunstschule Freudenstadt

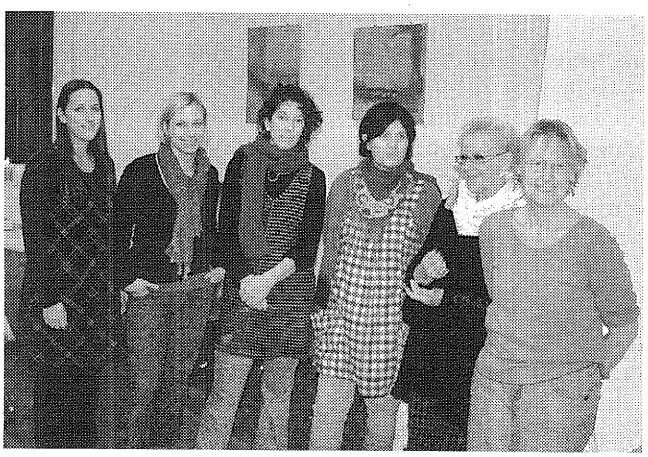
Eröffnung der neuen Kunsträume

Aufgrund der großen Bandbreite an Angeboten war der Platz der Musik- und Kunstschule Region Freudenstadt im Gebäude der Bismarckstraße 10 an seine Grenzen gelangt. Es mussten neue Räume gefunden werden. Diese zusätzlich entstandenen Atelierräume sind inzwischen in der Straßburger Straße 5 untergebracht und konnten am 05.12.2010 der Öffentlichkeit vorgestellt werden.

Trotz des schlechten Wetters war der Andrang groß und die angebotenen Workshops, welche vom Filzen über Speckssteinarbeiten bis hin zum Drucken von Weihnachtskarten reichten, wurden mit großer Freude und hoher Zahl an Kunstinteressierten angenommen.

Bei Kaffee und Kuchen konnten sich die Besucher verwöhnen lassen und mit den derzeit an der Kunstschule unterrichtenden Lehrern ins Gespräch kommen. Zudem waren viele Kunstwerke der Lehrkräfte ausgestellt, welche man auf sich wirken lassen konnte. Ein herzliches Dankeschön an alle, die durch ihr Kommen zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben.

Sie suchen noch nach einem passenden Weihnachtsgeschenk? Wie wäre es mit einem Kurs an der Musik- und Kunstschule Freudenstadt?



Kunstlehrerteam.

Ende des amtlichen Teils

Immer bestens informiert durch das MITTEILUNGSBLATT!

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

So sind wir erreichbar: Evang. Pfarramt, Talstr. 4, 72296 Schopfl.-Oberiflingen, Tel. 07443 / 6251, Fax 07443 / 6205

Bürozeiten:

Dienstag und Mittwoch	8.00 - 11.00 Uhr
Freitag	14.00 - 17.00 Uhr

Wochenspruch:

Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig. Jes. 40, 3.10

Schopfloch:

Donnerstag, 9.12.2010
15.00 Uhr Adventlicher Gottesdienst mit dem Kindergarten Schopfloch im Gemeindehaus (Pfr. Kuttler)
20.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung in Oberiflingen
Freitag, 10.12.2010
16.00 Uhr Gottesdienst mit Aufführung des Krippenspiels im Haus am Rödelsberg (Pfr. Kuttler/Kinderkirche)
19.30 Uhr Bibelstunde mit Pfr. Kuttler (Gemeindehaus) Text: Römer 1, 1-17
19.30-22.00 Flash (Gemeindehaus)
Sonntag, 12.12.2010 (3. Advent)
10.15 Uhr Familiengottesdienst mit Aufführung des Krippenspiels in der Bartholomäuskirche (Pfr. Kuttler/Kinderkirche) Opfer: Eigene Gemeinde
Dienstag, 14.12.2010
20.00 Uhr Kirchenchor Schopfloch/Unteriflingen (Gemeindehaus Unteriflingen)
Mittwoch, 15.12.2010
16.45 Uhr Konfirmandenunterricht
Donnerstag, 16.12.2010
18.00 Uhr Offene Kirche im Advent (Bartholomäuskirche Schopfloch)
Freitag, 17.12.2010
19.30 Uhr Bibelstunde mit Pfr. Kuttler (Gemeindehaus) Text: Römer 1, 18-2,29
19.30-22.00 Flash (Gemeindehaus)
Sonntag, 19.12.2010 (4. Advent)
9.00 Uhr Gottesdienst

Ober- / Unteriflingen:

Donnerstag, 9.12.2010
9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis
18.00 Uhr Offene Kirche im Advent (Margarethenkirche Unteriflingen)
19.30 Uhr EC-Jugendbund
20.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung (Pfarrscheuer)
Sonntag, 12.12.2010 (3. Advent)
9.00 Uhr Gottesdienst in Oberiflingen (Pfr. Kuttler)
10.15 Uhr Kinderkirche (Probe fürs Krippenspiel) in der Kirche
10.15 Uhr Gottesdienst in Unteriflingen (Pfr. i. R. Radunz) Opfer: Eigene Gemeinde
Montag, 13.12.2010
20.00 Uhr Bibelgesprächskreis